

BEBAUUNGSPLAN

„LÖHLEN“

1. Ausfertigung
für die Gemeinde
(Originalplan)



ERGÄNZUNG ZUM TEXTEIL:

AUF DEN GRUNDSTÜCKEN
SIND ZWISCHEN GEHWEG
UND DER WESTL. BAU-
GRENZE NEBENAN-
LAGEN ZU-
LASSIG.
DABEI DÜRFEN MAX.
2/3 DER GRUNDSTÜCKS-
FRONTLÄNGE ÜBERBAUT
WERDEN. ZWISCHEN NEBEN-
GEBÄUDEN IST MIND. EIN
5,00m-ABSTAND EINZUHAL-
TEN.

GE	II
0,7	12
-	0

DN 0° bis 30°

GE	II
0,7	12
-	0

DN 0° bis 30°

GE	II
0,7	12
-	0

DN 0° bis 30°

GE	III
0,7	18
-	0

DN 0° bis 25°

MI	I
0,3	0
-	0

DN 28° bis 32°
KN bis 0,50m zul.

GE _e	III
0,7	18
-	0

DN 0° bis 25°

WA	II
0,4	08
-	0

DN 28° bis 35°

Das Anzeigeverfahren gem. § 11
BauGB wurde mit Verfügung vom
16. Okt. 1991 Nr. 40.621.41
abgeschlossen.
Tübingen, den 16. Jan. 1991
Landratsamt



GELTUNGSBEREICHSGRENZEN
DER ÄNDERUNGEN VOM 31.5.1989

Ausgeliefert, den 21. Dezember 1989

[Signature]
Bürgermeister